

SCHRIFTLICHE GESAMTPRÜFUNG (WIRE ALT)

**aus Strafrecht am 3. März 2026
(Prof. Hochmayr, Prof. Murschetz)**

Eines Abends bemerkt der 35-jährige A in Innsbruck den Jugendlichen J, der, mit gesenktem Blick auf sein brandneues iPhone 17 (Wert: 1.300 €) starrend, durch die Innenstadt geht. A spricht ihn an und bringt den J unter einem Vorwand dazu, ihm das Handy zu zeigen. Anschließend nimmt A, der dem J körperlich überlegen ist, diesem mit einer schnellen Bewegung das Handy aus der Hand, steckt es in seine eigene Jackentasche und erklärt ihm, es nur gegen Zahlung von 50 € zurückzugeben. An dem Handy selbst hat A zu diesem Zeitpunkt kein Interesse, es geht ihm einzig um das Geld in J's Brieftasche. J sieht nicht ein, dem A für die Rückgabe seines eigenen Handys Geld zu geben, und er lehnt dessen „Angebot“ ab. Daraufhin beschließt A das Handy nun doch für sich zu behalten, um es später zu verkaufen, und er entfernt sich von J.

J folgt dem A heimlich. Nach einigen Minuten begegnet J dem Passanten P, der von dem Geschehen nichts mitbekommen hat, und bittet ihn verzweifelt, ihm bei der Wiedererlangung des teuren Handys zu helfen. P ist einverstanden. Für den Fall, dass A sich weigert, das Handy herauszugeben, wollen J und P ihn festhalten und ihm das Handy aus der Jackentasche ziehen. Zusammen eilen sie in die Richtung, die A eingeschlagen hat. Nach kurzer Zeit sehen sie vor sich den C, der in einiger Entfernung über den unbeleuchteten Gehsteig läuft und wie A eine rote Jacke anhat. Auch aufgrund der ähnlichen Statur hält J den C in der Dunkelheit für den A und gibt dem P ein entsprechendes Zeichen. Gemeinsam drehen Sie dem C, um ihn festzuhalten, einen Arm auf den Rücken und fordern ihn auf, „das Handy herauszurücken“.

Während J nun die Polizei holen möchte, hat P etwas anderes vor: Wie er es von Anfang an geplant hatte, als ihm J von dem Geschehen berichtet hatte, zieht er nun das Handy aus der Tasche des C und läuft davon. Als er zu Hause bemerkt, dass dies gar nicht das neueste Modell ist, wirft er das Handy verärgert in die Mülltonne.

Wie haben sich die Beteiligten A, J und P nach dem StGB strafbar gemacht?

Viel Erfolg!